

Vorträge im Januar 2003

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zur Vorstellung eines neuen Bandes der Schriftenreihe der Gedenkstätte Deutscher Widerstand:

Jahrhundertschicksale - Frauen im sowjetischen Exil

Hrsg. von Simone Barck, Anneke de Rudder und Beate Schmeichel-Falkenberg

Lukas Verlag, Berlin 2003, 276 S.

ISBN 3-931-836-93-2, 20 €, in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand 13 €

Donnerstag, 16. Januar 2003, 19 Uhr

Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Stauffenbergstraße 13 –14,

10785 Berlin-Mitte, Zweite Etage, Saal A

Dieser Sammelband, entstanden aus einer Tagung der Arbeitsgemeinschaft „Frauen im Exil“, erzählt unterschiedlichste Exilgeschichten von Frauen in der Sowjetunion. Es geht um die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Bedingungen ihres Exils ebenso wie die Realität ihres sowjetischen Alltags. In Mittelpunkt steht dabei der Widerspruch zwischen den großen Erwartungen der Hitler-Flüchtlinge und den schon bald einsetzenden stalinistischen Verfolgungen. Viele Exilantinnen kostete der „Große Terror“ das Leben. Das schwierige Schicksal der Überlebenden in der Nachkriegszeit, vor allem das verordnete Schweigen über den stalinistischen Terror in der DDR, ist ein weiterer Schwerpunkt des Bandes.

Die Autorinnen und Autoren porträtieren politisch und sozial engagierte Frauen, die ihre Vorstellungen von einer sozial gerechten Welt teuer bezahlt haben.

„Jahrhundertschicksale“ stellt gleichermaßen prominente und unbekanntere Exilantinnen vor und illustriert ihre Lebensgeschichten durch selten gezeigte Fotos aus privater Hand.

Die Buchvorstellung wird von einem Gespräch mit Zeitzeuginnen und einer anschließenden Diskussion begleitet.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte